



<https://biz.li/37jc>

MUSIKZUG DER FEUERWEHR SCHULENBURG ZIEHT POSITIVE JAHRESBILANZ

Veröffentlicht am 19.03.2024 um 09:31 von Redaktion LeineBlitz

Gemeinsam mit Herz und Hand - "Das könnte das neue Motto des Musikzuges werden", sagt Sabine Finke während der Jahresversammlung des Musikzuges Schulenburg am 13. März in der Grundschule Schulenburg. Der Spruch ist nicht nur Titel einer Polka, die Teil des Jahreskonzerts des Musikzuges am 9. März war, sondern steht vor allem für das, was Vereinsarbeit und Zusammenspiel im Orchester mit sich bringt: Gemeinschaft. Die Gemeinschaft im Musikzug Schulenburg wird durch 36 aktive Musiker zwischen zwölf und 85 Jahren gelebt. Insgesamt 73 Einsätze haben die Kameraden des Musikzuges im Jahr 2023 umgesetzt, welche von Adventskonzerten bei Familie Meier und auf dem zweitägigen Schulenburger Weihnachtsmarkt über den "traditionellen Laterne-Marathon" bis hin zu Platzkonzerten auf dem



Die Geehrten Thorsten Quindel (links), Sabine Finke und Tobias Quindel.

Gemeindefest der Kirchengemeinde sowie für den musikalischen Frühschoppen am 1. Mai von der Ortsfeuerwehr Schulenburg reichten. Die Gemeinschaft erstreckt sich mittlerweile sogar über die Ortsgrenzen Schulenburgs hinaus. So besteht eine enge Zusammenarbeit mit anderen Vereinen aus der Umgebung. Auch der musikalische Leiter des Musikzuges Tobias Quindel betonte in seinem Bericht: "Es ist schön zu sehen, was man leisten kann, wenn alle an einem Strang ziehen". Gemeinschaft bedeutet auch Einsatz. So muss es immer engagierte Mitglieder geben, die sich um das administrative Geschäft des Orchesters kümmern. Sabine Finke ist bereits seit mehr als 30 Jahren in der Vorstandsarbeit tätig und gab ihr Amt als stellvertretende Musikzugführerin ab. Unter dem Motto "Alles, was man mit Liebe macht, wird gut" hat sie den Musikzug jahrelang mit ihrem Engagement und Tatendrang bereichert und wird dies auch ohne ein offizielles Amt weiterhin tun. Finke blickt auf eine lange, ereignisreiche Zeit voller Erinnerungen zurück und beschloss: "Es hat sich alles so gelohnt." Als Nachfolgerin wurde Britta Fieber gewählt. Die Querflötistin freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Kommando und darauf, das Musikzugleben aktiv mitzugestalten. Eine besondere Ehrung wurde von Stadtbrandmeister Henning Brüggemann durchgeführt. Thorsten Quindel und sein Sohn Tobias Quindel wurden für 50 beziehungsweise 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Musikzug geehrt. Gemeinschaft bedeutet also nicht nur im übertragenden Sinne "Familie" im Musikzug Schulenburg. Ebenfalls hat Sabine Finke eine Ehrennadel erhalten. Sie wurde für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Für das kommende Jahr 2025 wird viel Tatkraft benötigt, denn der Musikzug Schulenburg wird 90 Jahre alt und möchte seinen runden Geburtstag gebührend feiern. Tobias Quindel erklärte: "Es soll eine richtige Geburtstagsparty werden und ich habe schon viele Ideen".